

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
000	Bedingungen				
	Individueller Bereich (Reservefenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet.				
.100	Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 102D/2015.				
100	Organisation Bauherr, Lage, Zweckbestimmung des Objekts, Umfang der Arbeiten				
	Betreffend Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
120	Bauherr, Projektleiter, Planer, Bauleiter				
121	Bauherr, Bauherrenvertreter, Eigentümer.				
.100	Bauherr.				
.110	Rössli Hurden 8640 Hurden SZ				
123	Planer, Berater.				
.200	Architekten.				
.210	MGA AG Architektur-Bauleitung Hintere Bahnhofstrasse 9 PF 301 8853 Lachen SZ Telefon +4155 451 60 90 Telefax +41 55 451 60 99 E-Mail grausberg@mgaag.ch.				
130	Lage des Objekts, Umfang der Arbeiten, Zweckbestimmung und Beschreibung des Objekts				
131	Bezeichnung des Objekts.				
.100	Büroeinbau Rössli Hurden SZ.				
132	Ort der Bauausführung.				
.100	Lage.				
.110	Gemeinde Freienbach SZ. Ort, Strasse Nr. Hurdnerstrasse 137 8640 Hurden SZ.				

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
200	Ausschreibung, Eignungs- und Zuschlagskriterien, Beilagen zum Angebot				
	Betreffend Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
220	Ausschreibung, Eignungs- und Zuschlagskriterien, Vorbehalte				
221	Art des Ausschreibungsverfahrens.				
.100	Offenes Verfahren. Publikation in www.mgaag.ch. Bedingung für eine Arbeitsvergabe ist die vollständige Anerkennung der AGB.				
222	Teilangebote.				
.100	Teilangebote sind unzulässig.				
224	Zuschlagskriterien.				
.100	Zuschlagskriterium Preis. Qualität. Der definitive Vergabeentscheid liegt ausschliesslich bei der Bauherrschaft.				
225	Verhandlungen.				
.200	Bauherr behält sich Abgebotsverhandlungen vor. Eine erste Abgebotsrunde erfolgt in der Regel per Fax.				
230	Ausschreibungstermine, Auskünfte, Eingabeort, Eingabefristen				
233	Begehungen.				
.100	Keine Begehung.				
235	Sprache und Währung des Angebots.				
.100	Sprache: Deutsch. Währung: Schweizer Franken.				
236	Ort und Frist für Einreichen des Angebots.				
.100	MGA AG. Eingabetermin siehe Deckblatt.				
238	Verbindlichkeit des Angebots.				
.100	Siehe AGB.				
250	Angebot, Beilagen				
251	Eingabeform des Angebots.				
.100	Originaldevis in Papier oder über 01.s Datei + Ausdruck.				
252	Beilagen des Unternehmers zum Angebot.				
.100	Mit dem Angebot einzureichen.				
.110	Firmenporträt. Referenzen.				

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
252.200	Auf späteres Verlangen einzu- reichen.				
.210	Technischer Bericht. Weitere Unterlagen nach Rückfrage Architekt.				
260	Varianten, Subunternehmer, Lieferanten, Nebenunternehmer				
.200	Der Unternehmer ist verpflich- tet, seine Subunternehmer und Lieferanten über die Aus- schreibungsbedingungen des Bauherrn zu orientieren. Die Vorgaben sind einzuhalten und durchzusetzen.				
261	Varianten.				
.300	Varianten sind unter Einhal- tung folgender Bedingungen erlaubt: Grundangebot ist mit einzu- reichen. Leistungsverzeichnisse sind nach dem NPK zu strukturieren.				
270	Sicherheitsleistungen				
271	Vom Bauherrn verlangte Sicher- heitsleistungen.				
.100	Für die Erfüllung des Ver- trags.				
.110	Solidarbürgschaft. Detail siehe AGB.				
.200	Für Vorauszahlungen.				
.210	Solidarbürgschaft.				
.300	Für die Haftung wegen Mängeln.				
.310	Solidarbürgschaft. Oder bei Bedarf Bargarantie.				
.320	Detailregelung gemäss AGB.				
300	Oertliche Gegebenheiten				
360	Betreffend Begriffsdefini- tionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. Verkehrerschliessung der Bau- stelle				
361	Baustellenzufahrten über Strassen.				
.100	Strassen, Fahrpisten und dgl.				
.110	Strassentyp: öffentliche Strasse. Nebenstrasse. Es ist zu beachten, dass die Strassen durch die Baustelle nicht blockiert werden dürfen. Der Unternehmer hat sich selbst über die exakten				

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
370	Zufahrtsverhältnisse zu informieren. Nutzung bestehender Parkplätze, Umschlag- und Lagerflächen, Räume, Baustellenanlagen				
371	Nutzung bestehender Parkplätze, Umschlag- und Lagerflächen.				
.100	Parkplätze.				
.110	Die Benutzung bestehender Parkplätze ist im Einzelfall mit der Bauleitung abzusprechen.				
R 379	Baustelleneinrichtung des Unternehmers. Bauseits werden keine Einrichtungen zur Verfügung gestellt.				
R .200	Es werden keine Einrichtungen wie Hebebühnen, Baracken, Magazine, Baustellenanlagen etc. zu Verfügung gestellt.				
R .300	Über den Standort von Lager- oder Umschlagflächen, sowie Standorte von Baustelleneinrichtungen ist vorgängig mit der Bauleitung Rücksprache zu halten.				
400	Grundstücksbenützung, Zu- und Ableitungen, Bauabfälle				
440	Betreffend Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. Ableitungen, Bauabfälle				
442	Bauabfälle behandeln und entsorgen.				
.100	Entsorgungskonzepte.				
.110	Bauseits werden keine Schuttmulden zur Verfügung gestellt. Das Entsorgen von Bauschutt und Verpackungsmaterial ist Sache des Unternehmers. Wird dies nicht eingehalten, so ist die Bauleitung berechtigt, die Entsorgungsarbeiten bauseits, ohne Voranmeldung auszuführen und dem Unternehmer an der Schlussrechnung 1-3% in Abzug zu bringen. Dies gilt auch bei Global- und Pauschalverträgen.				

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
500	Schutz von Personen, Eigentum, Baustelle, Umgebung				
	Betreffend Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
520	Schutz von Personen und Objekten				
525	Sicherheit bei Arbeiten im Strassenbereich.				
.100	Die erforderlichen Sicherheitsmassnahmen sind in die Einheitspreise einzurechnen. Die Benützung des Strassenraumes ist frühzeitig mit den zuständigen Behörden abzusprechen.				
600	Bauablauf, Fristen, Prämien, Strafen				
	Betreffend Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
620	Bauvorgang, Ablaufplanung, Bauphasen, Bauprogramm				
624	Intensivbauphasen.				
.100	Das aktuelle Bauprogramm der Bauleitung ist verbindlich und einzuhalten. Bei Nichteinhaltung von schriftlich festgehaltenen Terminen kann die Bauleitung dem Unternehmer ohne Vorankündigung bis zu CHF 500.00 pro Tag an der Schlussrechnung abziehen.				
630	Termine, Fristen				
633	Fristen und Termine.				
.100	Die vom Unternehmer benötigten Fristen für Lieferungen, Montage etc. sind unaufgefordert innert 10 Tagen nach Auftragserteilung bekanntzugeben. Ansonsten gelten die von der Bauleitung definierten Fristen und Termine als akzeptiert.				
650	Streiterledigung				
651	Streiterledigung.				
.300	Siehe Allgemeine Bedingungen. Gerichtsstand ist Lachen SZ Bezirksgericht March.				

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
700	Normen und andere Regelwerke, besondere Anforderungen				
	Betreffend Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
720	SIA-Regelwerk				
721	SIA-Normen, -Empfehlungen und -Richtlinien.				
.100	Es gelten die aktuellen Versionen.				
730	VSS-Regelwerk				
731	VSS-Normen, -Empfehlungen und -Richtlinien.				
.100	Es gelten die aktuellen Versionen.				
740	Normen und Regelwerke anderer Fachverbände				
741	Weitere Normen, Weisungen, Richtlinien, Wegleitungen, Empfehlungen und dgl.				
.100	Es gelten die aktuellen Versionen zum Zeitpunkt der Offerteingabe.				
R 790	Behördliche Vorschriften				
R 791	Auflagen und Vorschriften von Bund, Kantonen oder Gemeinden.				
R .100	Es gelten sämtliche massgebenden Vorschriften, Auflagen und dgl.				
800	Bauarbeiten, Baubetrieb				
	Betreffend Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
820	Baumethoden, Bautechnik, bautechnische Besonderheiten				
821	Baumethoden und Bautechnik.				
.100	Für ganze Bauwerke.				
.110	Die Ausführungspläne von Architekt und Spezialisten sind zu beachten. Die Submissionsunterlagen sind zu beachten.				
.300	Der Unternehmer hat sich vor Arbeitsbeginn vor Ort über die Detailausführung zu informieren, insbesondere bei bestehenden Bauteilen.				

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
900	Versicherungen, Administration				
	Betreffend Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
930	Versicherungen Unternehmer				
	Vom Bauherrn verlangte Versicherungen des Unternehmers.				
931	Unternehmer-Haftpflichtversicherung.				
.100	Versicherungsgesellschaft ....				
	Deckungssumme Personenschäden Fr. ....				
	Deckungssumme Sachschäden Fr. ....				
	Deckungssumme Personen- und Sachschäden Fr. ....				
940	Rapporte, Preisänderungen, Zahlungen, Abrechnung				
941	Rapportwesen.				
.100	Kontroll- und Rapportpflicht.				
.110	Tagesrapporte.				
	Regiearbeiten dürfen nur auf Anweisung der Bauleitung ausgeführt werden.				
	Regierapporte sind mit dem schriftlichen Auftrag innert 3 Tagen der Bauleitung zur Kontrolle und Unterschrift zuzustellen. Arbeiten mit Kostenfolge ausserhalb der Werkvertragssumme sind der Bauherrin vorgängig zur Genehmigung vorzulegen				
943	Verrechnung von Preisänderungen.				
.100	Keine Verrechnung.				
944	Rechnungsstellungen und Zahlungsverkehr.				
.100	Administrative Vorgaben.				
.110	Siehe AGB.				
	Rechnungsadresse siehe Adresse Bauherr im Werkvertrag.				
	Ausfertigung, Anzahl 1.				
	Beilagen :				
	Ausmass, Rapporte gemäss AGB.				
947	Kostenbeteiligungen des Unternehmers.				
.600	Allgemeine AGB Abzüge 2%.				
950	Bewilligungen, Behördenauflagen				
951	Bewilligungen.				
.100	Vom Bauherrn eingeholt.				
952	Behördenauflagen.				

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
952.100	Sind vollumfänglich zu berücksichtigen.				
960	Bauwerksdokumentationen				
R 969	Kontrollen und Qualitätsprüfungen.				
R .100	Baustoffe, Materialien und Produkte.				
R .110	Die angeforderten Kontroll- und Prüfberichte sind der Bauleitung unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.				

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
000	Bedingungen				
	. Individueller Bereich (Reservfenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet.				
	. Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von Vorbemerkungen, Hauptpositionen und geschlossenen Unterpositionen werden nur je die ersten 2 Zeilen wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die Volltextversion des NPK.				
.100	Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 651D/2016.				
100	Deckenbekleidungen aus Trockenbauplatten (V'20)				
	Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand				
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
110	Baustelleneinrichtung, Etappierungen, Arbeitsunterbrüche				
111	Baustelleneinrichtung erstellen und vorhalten für die Dauer der Leistungen des Unternehmers.				
.100	Als Globale.				
.102	Baustelleneinrichtung für sämtliche Leistungen aus NPK 651 (Gipsdecke) und NPK 671 (Verputzarbeiten).	1	gl	.....	.....
180	Arbeiten nach Aufwand				
181	Arbeiten nach Aufwand.				
.100	Arbeitszeit und Zulagen.				
.110	Personal, inkl. Werkzeug und Kleinmaschinen.				
.113	Trockenbauer.	1	h	.....	.....
.115	Bauarbeiter.	1	h	.....	.....
.300	Material.				
.301	Als Budgetposten.				
	LE = 100,00 SFr.	1	LE	100.00	100.00

Zwischentotal BKP-Nr. 271. Gipserarbeiten

.....

Objekt:	2125	Büroeinbau Hotel Rössli - Hurden SZ, 8640 Hurden SZ	Seite 10
Arbeitsgattung:	BKP 27100	GIPSERARBEITEN	14.07.2021
NPK:	651 D/16 (V'20)	Deckenbekleidungen aus Trockenbauplatten	
BKP-Nr.:	271.	Gipserarbeiten	

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
200	Deckenbekleidungen ohne spezielle Anforderungen				
	. Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. . Ohne andere Angaben gilt: .. Oberflächengüte: Qualitätsstufe Q2, Standardanforderung nach Norm SIA 242. Höhere Qualitätsstufen der Oberflächengüten in Pos. 911 als Mehrleistung. .. Korrosivitätskategorie C1, unbedeutend, nach Norm SN EN ISO 12 944-2 "Beschichtungsstoffe - Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme. Teil 2: Einteilung der Umgebungsbedingungen". Höhere Korrosivitätskategorien in Pos. 912 als Mehrleistung.				
210	Deckenbekleidungen aus Gipsplatten				
	Ohne andere Angaben gilt: . Tragender Bauteil horizontal, Beton oder Holzkonstruktion. . Unterkonstruktion und Beplankung nach Angabe Systemhalter. . Andere tragende Bauteile als Mehrleistung in Pos. 922.				
212	Deckenbekleidungen aus Gipsplatten, abgehängt. Unterkonstruktion an tragendem Bauteil befestigen.				
.300	Doppelrost aus Metall mit Draht und Oese montieren. Profile CD mm 27x0,6. Abhängehöhe mm 151 bis 500.				
.310	Beplankung 1 Lage. Marke, Typ: .....				
.311	Gipsplatten Typ A, d mm 12,5. Konstruktionshöhe mm 66,5.	7.50	m2	.....	.....
.400	Doppelrost aus Metall mit Nonius-Abhängern montieren. Profile CD mm 27x0,6. Abhängehöhe mm 151 bis 500.				

Zwischentotal BKP-Nr. 271. Gipserarbeiten

.....

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
212.410	Beplankung 1 Lage. Marke, Typ: .....				
.411	Gipsplatten Typ A, d mm 12,5. Konstruktionshöhe mm 66,5.	per	m2	.....	
700	Nebenarbeiten				
710	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. Kantenausbildung, Anschlüsse und Friese				
712	Stumpfe Anschlüsse an ebene Bauteile ausbilden.				
.100	Anschlüsse an Wände, rechtwinklig.				
.101	Bei Deckenbekleidungen, Beplankung 1 Lage Trockenbauplatten. Zu Pos. 212.000.	5.50	m	.....	.....
.200	Anschlüsse an Wände, schiefwinklig.				
.201	Bei Deckenbekleidungen, Beplankung 1 Lage Trockenbauplatten. Zu Pos. 212.000.	5.50	m	.....	.....
716	Trennstreifen einbauen.				
.100	An Wänden. Marke, Typ: .....				
.101	PE-Trennstreifen mm 50/2 zwischen Trockenbauplatten und Anschlussbauteil.	11	m	.....	.....
720	Oeffnungen für Dachfenster, Oberlichter und dgl.				
721	Oeffnungen für Dachfenster, Oberlichter und dgl. in Deckenbekleidungen aus Trockenbauplatten ausbilden.				
.801	Beschreibung ..... Form ..... Abmessung mm ....x..... Zu Pos. .... LE = .....	0	LE	.....	.....
730	Schürzen und Leibungsbekleidungen				
731	Schürzen erstellen.				
.200	Niveauschürzen ohne Anforderungen bezüglich Brandschutz.				

Zwischentotal BKP-Nr. 271. Gipserarbeiten

.....

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
731.210	Rechtwinklig zur Deckenbekleidung, inkl. Ausbilden von 2 Kanten. Beplankung aus 1 Lage Trockenbauplatten.				
.211	Sichthöhe bis mm 300.				
740	Zu Pos. 212.311. Ausschnitte	3	m	.....	.....
741	Ausschnitte in Deckenbekleidungen erstellen für Elektroinstallationen und dgl.				
.100	Inkl. nachträgliches Zuputzen.				
.110	Rund. Beplankung aus 1 Lage Trockenbauplatten.				
.111	Durchmesser mm 50.	per	St	.....	
.200	Ausschnitte durch Metallprofile in der Unterkonstruktion.				
.210	Rund, Profile CD, mm 0,6.				
.211	Durchmesser bis mm 30.	per	St	.....	
.400	Ausschnitte in Deckenbekleidungen erstellen für Einbauleuchten. Inkl. nachträgliches Zuputzen.				
.410	Rund. Beplankung aus 1 Lage Trockenbauplatten.				
.411	Durchmesser bis mm 250.	2	St	.....	.....
743	Ausschnitte in Deckenbekleidungen für Revisionsdeckel.				
.100	Beplankung aus 1 Lage Trockenbauplatten. Inkl. erforderliche Auswechslungen und nachträgliches Zuputzen.				
.102	Abmessung mm 400x400. Zu Pos. 212.000.	1	St	.....	.....
750	Dämmungen und Einlagen				
751	Dämmstoffplatten einbauen.				
.200	1 Lage Dämmstoff auf Unterkonstruktionen aus Doppelrost auflegen.				
.210	Mineralwolle, Rohdichte kg/m3 20 bis 40. Marke, Typ: ..... Zu Pos. 212.000.				
.211	Dämmdicke mm 30.	7.50	m2	.....	.....
760	Kantenschutz-, Abschlussprofile und Bewegungsfugen				
761	Kantenschutzprofile einbauen.				
.100	Aus verzinktem Stahlblech oder aus Kunststoff.				
.110	Versetzen und einspachteln.				

Zwischentotal BKP-Nr. 271. Gipserarbeiten

.....

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
.111 770	<p>Marke, Typ: .....</p> <p>Kante rechteckig. Fugenabdichtungen</p>	3	m	.....	.....
.100	Fugen vorbereiten: Bei sauberen, staub- und fettfreien Untergründen ist auf eine Vorbehandlung mit Reinigern oder Primern zu verzichten. Glatte Oberflächen können zur Verbesserung der Haftung aufgeraut werden. Kann nicht auf Reiniger oder Primer verzichtet werden, sind vorzugsweise wasser verdünnbare Materialien oder solche ohne Lösemittel, in zweiter Linie solche mit Lösemitteln der LRV-Klasse 3 zu verwenden.				
.200	Es sind Fugendichtstoffe aus wasser verdünnbaren Materialien oder ohne Lösemittel (unter % 1) zu verwenden.				
771	Fugen abdichten mit Dichtstoff. Hinterfüllmaterial weich. Inkl. Reinigen der Fugen und erforderliches Vorbehandeln.				
.100	Mit Hybriddichtstoff, überstreichbar. Marke, Typ: ..... Weiss.				
.101 800	Fugenbreite mm 10. Lieferungen und Montagen von Bauteilen	11	m	.....	.....
810	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. Liefern von Bauteilen				
811	Revisionsklappen liefern, inkl. Verteilen auf den Geschossen.				
.100	Revisionsklappen mit umlaufendem Winkel- und Klappenrahmen. Klappe mit eingesetzter Trockenbauplatte, verdecktem Verschluss und Fallsicherung. Für flächenbündigen Einbau.				

Zwischentotal BKP-Nr. 271. Gipserarbeiten

.....

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
	Marke, Typ: .....				
.110	Zu Deckenbekleidungen. Beplanung, d mm 12,5. Zu Pos. 743.102.				
.113	Abmessung i.L. mm 400x400.	1	St	.....	.....
820	Versetzen von Bauteilen				
821	Revisionsklappen versetzen.				
.100	Revisionsklappen mit umlaufendem Winkel- und Klappenrahmen. Klappe mit eingesetzter Trockenbauplatte, inkl. Beschichten, verdecktem Verschluss und Fallsicherung flächenbündig einbauen.				
.110	Zu Deckenbekleidungen. Beplanung, d mm 12,5. Zu Pos. 743.102.				
.113	Abmessung i.L. mm 400x400.	1	St	.....	.....
900	Mehrleistungen				
910	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. Oberflächengüte, Korrosivitätskategorie und Ausführungsgenauigkeit				
911	Mehrleistungen für höhere Oberflächengüte als Qualitätsstufe Q2, Standardanforderung nach Norm SIA 242. Die erhöhten Anforderungen gelten für Konstruktion, Bekleidung und nachfolgende Beschichtungen.				
.100	Für Qualitätsstufe Q3.				
.110	Bei Deckenbekleidungen.				
.111	Horizontal.				
920	Zu Pos. 212.000. Unterkonstruktionen	per	m2	.....	
923	Auswechslungen und Ueberbrückungen mit Metallprofilen.				
.100	Wechsel an Unterkonstruktion befestigen.				
.101	Profile UD oder CD, mm 27x0,6.	per	m	.....	

Total BKP-Nr. 271. Gipserarbeiten .....

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
000	Bedingungen				
	. Individueller Bereich (Reservfenster): Nur hier kann der Anwender Positionen des NPK für seine individuellen Bedürfnisse abändern oder ergänzen. Die angepassten Positionen werden mit einem "R" vor der Positionsnummer bezeichnet. . Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von Vorbemerkungen, Hauptpositionen und geschlossenen Unterpositionen werden nur je die ersten 2 Zeilen wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die Volltextversion des NPK.				
.100	Kurzleistungsverz.: massgebend ist Volltext im NPK 671D/2019. Gipserarbeiten: Innenputze und Stuckaturen (V'20)				
100	Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand				
	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.				
130	Schützen von Bauteilen				
136	Abdekarbeiten.				
R .900	Flächen- und Streifenabdeckungen geklebt, inkl. Entfernen und Abtransport nach Arbeitsbeendigung.				
R .910	Unterlagsboden, Fenster, Türe mit Türrahmen etc. (keine Schreiner-Einbauten vorhanden). Als Pauschale für die gesamten Gipserarbeiten (Grundputz auf Wänden ist bestehend).				
.911	Ort: Büroeinbau. Bodenfläche total m2 7,50. Wandflächen total m2 25,50. LE = gesamte Gipserarbeiten (Grundputz auf Wänden ist bestehend) pauschal.	1	LE	.....	.....

Zwischentotal BKP-Nr. 271. Gipserarbeiten

.....

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
170	Vorbehandlung des Untergrunds				
175	Haftbrücken oder Haftbeschichtungen zur Aufnahme von Grund-, Einschicht- oder Deckputz.				
.100	Haftbrücken, kunststoffgebunden, auftragen.				
R .190	Zu Aufnahme für Deckputz aus Pos. 521.291.				
.191	Untergrund: Alter Grundputz, bei dem bauseits ein Plattenbelag abgebrochen wurde. Wände im neuen Büroeinbau. Wandfläche ca. m2 25,50. LE = gesamte Wandfläche pauschal.	1	LE	.....	.....
180	Arbeiten nach Aufwand				
181	Arbeiten nach Aufwand.				
.100	Arbeitszeit und Zulagen.				
.110	Personal, inkl. Werkzeug.				
.114	Berufsarbeiter.	2	h	.....	.....
.115	Bauarbeiter.	2	h	.....	.....
.300	Material.				
.301	Als Budgetposten. LE = 100,00 SFr.	2	LE	100.00	200.00
300	Einschichtputze und Spachtelungen				
310	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. Gips-, Gipskalk-, Gipszement- und Kalkgips-Einschichtputze				
314	Weissputz auf Decken mit Gips- oder Gipskalk-Einschichtputz.				
.100	Untergrund Beton, Dämm- oder Putzträgerplatten. Putzdicke mm 5,0. Marke, Typ: .....				
R .190	Auf Gipsdecke aus NPK 651, Pos. 212.000.				
.191	Zur Aufnahme von matten Beschichtungen. Qualitätsstufe Q3 - geglättet, inkl. erforderlicher Flächen-				

Zwischentotal BKP-Nr. 271. Gipserarbeiten

.....

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
500	spachtelung. Decke im neuen Büroeinbau. Deckenfläche ca. m2 7,50. Inkl. allen Zuschlägen wie Anputzen, Trennschnitte etc. oder allfälliger Grundierung. LE = gesamte Deckenfläche pauschal. Deckputze (Oberputze)	1	LE	.....	.....
520	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. Mineralische Deckputze				
521	Wände mit mineralischem Deckputz.				
.200	Abrieb (geriebener Putz) aus Edelputzmörtel. Weiss, naturfarben. Q3 - abgerieben. Marke, Typ: .....				
R .290	Ebene Wandflächen.				
.291	Auf bestehenden Grundputz (bauseits wurde alter Plattenbelag entfernt). Korngrösse mm 1,5. Wände im neuen Büroeinbau. Wandfläche ca. m2 25,50. Inkl. allen Zuschlägen wie Anputzen, Trennschnitte etc. LE = gesamte Wandfläche pauschal.	1	LE	.....	.....
700	Nebearbeiten				
710	Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200. Kanten- und Anschlussausbildung				
711	Kantenausbildung mit Profilen.				
.300	Kantenschutzprofile bei bereits bestehendem Putz oder bei Gipsplatten aufsetzen, für Deckputz- oder Spachteldicke bis mm 5,0. Marke, Typ: .....				

Zwischentotal BKP-Nr. 271. Gipserarbeiten

.....

Position	Beschreibung der Arbeit	Menge	ME	Preis	Betrag
711.301	Aluprofile einspachteln. Kantenradius mm 3.	per	m	.....	
750	Fugenabdichtungen				
751	Fugen abdichten, inkl. Reinigen, Hinterfüllen und systemverträglicher Grundbeschichtung der Fugenflanken.				
.100	Abdichten mit Hybriddichtstoff, transparent, weiss oder grau. Marke, Typ: .....				
.101	Fugenbreite mm 10.	per	m	.....	

**Zusammenstellung**

**Betrag**

271. Gipserarbeiten	
651 D/20 Deckenbekleidungen ausTrockenbauplatten	.....
671 D/20 Gipserarbeiten: Innenputze undStuckaturen	.....

**Total** .....

**Zusammenstellung pro KAG**

271. Gipserarbeiten	.....
---------------------	-------

**Zusammenstellung pro Teilobjekt**

271. Gipserarbeiten	.....
---------------------	-------